

**Presseaussendung der Wiener Plattform Atomkraftfrei
anlässlich des 37. Jahrestages der Katastrophe von TSCHERNOBYL**

NIE WIEDER TSCHERNOBYL! KEIN SUPER-GAU IN EUROPA!

Vor 37 Jahren kam es im AKW Tschernobyl, Ukraine, zum schrecklichsten Super-Gau, den die Menschheit je erlebt hat.

Der Super-Gau von Tschernobyl setzte in den ersten zehn Tagen 200mal so viel Radioaktivität frei, wie die Atombomben von Hiroshima und Nagasaki zusammen, darunter Jod 131, das die Schilddrüse schädigt und das langlebige Cäsium 137, mit einer Halbwertszeit von über 30 Jahren. Auch nach 37 Jahren ist noch immer Cäsium 137 in unseren Böden und belastet die Umwelt. Besonders Wildtiere und Pilze sind davon betroffen. Aber offensichtlich denkt heute fast niemand mehr daran, weil man es nicht sehen oder riechen kann, aber es ist da.

37 Jahre nach Tschernobyl ist die Geschichte nicht zu Ende.

Hunderttausende haben durch den Super-Gau ihre Gesundheit oder gar ihr Leben verloren, unzählige Menschen, besonders Kinder, leiden heute noch an den Folgen dieser todbringenden Technologie. Eine solche Katastrophe darf sich nie wieder ereignen!

Der Krieg in der Ukraine

Birgt die Möglichkeit eines Bombentreffers auf eine der Tschernobyl-Atomruinen oder gar auf ein in Betrieb befindliches AKW in der Ukraine – sei es beabsichtigt oder unbeabsichtigt. Das würde unvorstellbares Leid über Europa bringen.

**Die WIENER PLATTFORM ATOMKRAFTFREI
ruft auf zu Widerstand und Zivilcourage gegen die mächtige Atomlobby,**

die sich beispielsweise nicht scheut, nachgewiesene technische Mängel des AKW **Mochovce3/Slowakei** zu ignorieren und es trotzdem in Betrieb zu nehmen. Diese Entwicklungen müssen von der Öffentlichkeit vermehrt wahrgenommen werden.